

Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach
Gosbach



Herausgeber: die Gemeinde Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 35 50.
Verantwortlich f.d. amtll. Teil: Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

7. Jahrgang

Donnerstag, den 6. August 1981

Nr. 31

Amtliche Bekanntmachungen

Ditzenbacher Dorffest am 22.08.1981

Die Vereine in Bad Ditzenbach wollen in diesem Jahr noch einmal ein Straßenfest veranstalten, um den Bürgern der Gemeinde einen unterhaltsamen und gemütlichen Tag zu machen. Der Ertrag soll wie im Vorjahr für die Instandsetzung der alten Dorfkirche in Bad Ditzenbach verwendet werden. Die Vereine bringen damit für eine Gemeinschaftsaufgabe ein großes Opfer, wo doch bekannt ist, welche großen Probleme die Vereine selbst haben.

Folgendes Programm ist vorgesehen:

Samstag, 22. August 1981, 13.30 Uhr Gottesdienst in der alten Dorfkirche,

ab 14.00 Uhr Musikunterhaltung mit der Musikkapelle Bad Ditzenbach

ab 17.00 Uhr Jugenddisco

Außerdem wirken mit:

Schwäbischer Albverein - Weinlaube

FSV Bad Ditzenbach - Faßbiereusschank

Freiwillige Feuerwehr - Wurst- und Versperstand

Kneippverein - Sprudelbed

Kurverein und

Kirchengemeinde - Kaffee, Kuchen, Jugenddisco

Gemeinde - Organisation und Kasse

Verkehrsbehinderungen beim Dorffest.

Bei einem Straßenfest heben die Fußgänger Vorfahrt. Das besondere bei einem solchen Fest ist, daß mitten im Dorf Tische und Bänke stehen dürfen, daß der Bürger bei gemütlicher Musikunterhaltung durch seine Musikkapelle seinen Krug Bier mit einem Leberkäswucken genießen kann und zum Ausdruck bringt, daß er sich in seinem Dorf wohlfühlt. Gäste sind herzlich willkommen.

Die Anwohner am Festplatz werden deshalb gerne hinnehmen, daß der Kraftfahrzeugverkehr einen Tag lang ausgesperrt bleibt.

Es ist jetzt bekanntgemacht, daß am 22.08.1981 ab 7.00 Uhr die Hauptstraße zwischen Einmündung Bergwiesenstraße und Gartenstraße, sowie die Glockengasse und Höhgasse bis zum Ende des Festes, hoffentlich nicht vor dem 23.08.1981, 2.00 Uhr, gesperrt sein wird. Die Umleitungen können über Gartenstraße und Bergwiesenstraße erfolgen.

Parkplätze am letzten Samstag in den Schulferien sind auf dem Schulplatz ausreichend vorhanden, natürlich auch an allen anderen Stellen.

Die Festveranstalter bitten alle Betroffenen um freundliche Zustimmung.

Bitte besuchen Sie unser 2. Ditzenbacher Dorffest.

Die Gemeinde gratuliert

aus dem Ortsteil Auendorf

Frau Marie Frey, Göppinger Str. 11, am 12. August zum 74. Geburtstag.

aus dem Ortsteil Gosbach

Frau Hermine Weiss, Wiesensteiger Str. 19, am 09. August zum 83. Geburtstag,

Frau Anna Sindele, Alte Steige 3, am 10. August zum 87. Geburtstag,

Frau Sofie Bitter, Drackensteiner Str. 19, am 10. August zum 71. Geburtstag,

Fundsache

Auf dem Rathaus in Gosbach ist ein Schlüsselring mit 2 Schlüsseln abgegeben worden. Der Verlierer kann sich in Gosbach melden.

Pflanzungen auf Privatgrundstücken entlang öffentlichen Straßen

Wie immer wieder festgestellt wird, führen sog. lebende Zäune entlang von Straßen zu Behinderungen des Straßenverkehrs, da sie im Kreuzungsbereich die Sicht stark einschränken. § 31 des Straßengesetzes für BW bietet, unbeschadet etwaiger örtlicher Bauvorschriften, die Grundlage, hier einzuschreiten. Demgemäß sind Anpflanzungen und Zäune, die die Verkehrssicherheit beeinträchtigen, rechtswidrig. Die Straßenbaubehörde, bei Gemeindestraßen gem. § 52 (3) StrG also die Gemeinde, kann die Beseitigung binnen einer angemessenen Frist verlangen, bzw. die Ersatzvornahme nach Ablauf dieser Frist anordnen.

SSS-Programm des WLSB

Des SSS-Programms des Württembergischen Landessportbundes, das 1981 erstmals als Pilotprojekt des Deutschen Sportbundes in Württemberg durchgeführt wird, hat bei den Sportvereinen und der Bevölkerung großen Anklang gefunden. Die drei großen »S« stehen für Sport-Spiel-Spaß und sind im vergangenen halben Jahr zum Symbol für aktive Freizeitgestaltung geworden. Wochenende für Wochenende veranstalten die Sportvereine Volksläufe, Volkswanderungen, Orientierungsläufe, Schwimm- und Radsportveranstaltungen. Angesprochen zum Mitmachen sind alle: Vereinsmitglieder und Vereinsfremde, Einzelpersonen und Familien; alle, die Freude haben an Sport, Spiel und Spaß.

In den vergangenen sechs Monaten haben 82 Veranstaltungen stattgefunden, die von mehr als 29 000 Personen besucht wurden. Die nächste Veranstaltung im Kreis Göppingen ist ein Orientierungslauf in Geislingen beim TV Altenstadt am 22.8.81. Dafür liegen schon 200 Voranmeldungen vor. Orientierungsläufen, bzw.

-wandern kann man allein oder in einer Gruppe, innerhalb einer vorgegebenen Zeit oder den ganzen Tag. Anhand einer Karte müssen bestimmte Punkte im Gelände aufgesucht werden. Wandern und laufen kann man dieses Jahr noch am 11.10. beim TSV Gosbach, am 17./18.10. beim TSV Hohenstaufen und am 25.10. bei FA Göppingen. Alle Einzelheiten über die Veranstaltungen sind zusammengefaßt im SSS-Veranstaltungskalender 1981, der in der Sportkreis-Geschäftsstelle erhältlich ist. Für nächstes Jahr stehen noch mehr Veranstaltungen auf dem Programm. Institutionen, die mit Inseraten im Veranstaltungskalender 1982 dieses Freizeitsport-

programm des Landessportbunds unterstützen wollen, wenden sich bitte an die Sportkreis-Geschäftsstelle in Göppingen, Pfarrstraße 7, dienstags 14.00 bis 18.00 Uhr, mittwochs 10.00 bis 12.00 Uhr.

Sportkreis Göppingen
Mangold Sportkreisvorsitzender

Selbstschutz

Liebe Mitbürgerin, lieber Mitbürger

. . . dies ist ein Angebot für eine sinnvolle und aktive Freizeitgestaltung. Zunächst Denk dafür, daß Sie sich über den Selbstschutz und über Möglichkeiten zur Hilfe informiert haben. Das ist nicht selbstverständlich. Denn die meisten Mitbürger kümmern sich kaum um ihre eigene Sicherheit, weil sie glauben, von Unfällen und Katastrophen verschont zu bleiben.

Ihr Leben und Besitz können durch Katastrophen aller Art bedroht werden. Die größte aller denkbaren Katastrophen wäre der Verteidigungsfall. Zwar wird alles Erdenkliche zur Erhaltung des Friedens getan, aber eine Friedensgarantie gibt es nicht. Es gilt daher, sich auf die denkbar größte Katastrophe einzustellen.

Öffentliche und persönliche Hilfe müssen sich ergänzen

Unter »Zivilschutz« sind alle Maßnahmen zum unmittelbaren Schutz der Bevölkerung, der lebenswichtigen Betriebe und Anlagen und zur Beseitigung von eingetretenen Schäden zu verstehen. Dazu gehört auch der Katastrophenschutz mit seinen Einheiten und Einrichtungen, die z.T. auf Kosten des Staates ausgebildet und ausgerüstet werden.

Auch in unserer Gemeinde können gut ausgebildete Rettungs- und Katastrophenschutzdienste Tag und Nacht eingesetzt werden. Doch im Augenblick der Katastrophe ist der Betroffene zunächst auf sich allein angewiesen. Organisierte Hilfe kann nicht sofort und überall einsetzen. Richtige und unmittelbare einsetzende Selbstschutzmaßnahmen sind daher oft lebensrettend.

Ehrenamtliche Selbstschutzberater als Mitarbeiter der Gemeinde

Der Wille zur Selbsthilfe muß gefördert werden. Dazu werden Damen und Herren als ehrenamtliche Mitarbeiter - sogenannte Selbstschutzberater - benötigt. Diese sind meist dort tätig, wo sie wohnen und wo sie sich auskennen; sie betreuen einen Wohnbereich bis zu 10.000 Einwohner. Hier hat die Gemeinde für den Selbstschutzberater eine sogenannte »Beratungs- und Leitstelle« vorgesehen.

Im Verteidigungsfall geben die Selbstschutzberater Hinweise über selbstschutzmäßiges Verhalten an die Bevölkerung und beurteilen Schadenslagen. Sie organisieren die Nachbarschaftshilfe. Bürger mit Verantwortungsbewußtsein, Urteilskraft und der Fähigkeit zum besonnenen Handeln können so auch in kritischen Situationen die Bevölkerung zum Selbstschutz veranlassen. Selbstschutzberater müssen, wie schon der Name sagt, »beraten« können. Man läßt sich gerne von dem Hinweise geben, der dafür ausgebildet ist und Umsicht zeigt. Für eine umfassende Ausbildung sorgt die Gemeinde. Der Entschluß, Selbstschutzberater zu werden, umfaßt die Bereitschaft, ehrenamtlich, d.h. ohne eigentliches Arbeitsentgelt, eine öffentliche Aufgabe zu übernehmen. Selbstschutzberater handeln weitgehend selbständig. Eine kritische Mitwirkung ist gefragt, körperliche Kräfte sind bei dieser Tätigkeit weniger wichtig. Uniformen gibt es in dieser Gemeinschaft ebenso nicht, wie eine Verpflichtung auf bestimmte Zeit.

Was hätten Sie persönlich von einer Mitarbeit?

Wer interessiert ist, * findet als Selbstschutzberater eine sinnvolle und aktive Betätigung *. Die erworbenen Kenntnisse erhöhen Ihre Sicherheit und Ihr Ansehen. Sie sind in der Lage, bereits bei kleinen Unfällen sich, Ihren Angehörigen und Arbeitskollegen zu helfen. Auch Ihr Arbeitgeber könnte von Ihrem Wissen profitieren. Ihre Angehörigen werden es sicherlich verstehen, wenn Sie sich für eine solche verantwortungsvolle Aufgabe zur Verfügung stellen, zumal die Hilfe in der eigenen Familie natürlich immer vorgeht. Ihre Tätigkeit als Selbstschutzberater beansprucht im allgemeinen nicht einmal 50 Stunden im Jahr. Eine Mitarbeit in Vereinen etc. brauchen Sie deshalb nicht einzuschränken. Durch die ehrenamtliche Tätigkeit als Selbstschutzberater finden Sie sicherlich eine Ihren Fähigkeiten und Interessen entsprechende Betätigung. Die Mitarbeit in einem Team, in dem Generationsunterschiede keine Rolle spielen, bietet für viele einen Ausgleich zum Alltag. Dann sind Sie nicht mehr ratlos, wenn etwas passiert. Dann werden Sie es sein, der hilft.

* Ihre Tätigkeit ist ehrenamtlich; bei der Erfüllung Ihrer Aufgaben sind Sie gegen Unfall versichert.

Wenn Sie über Verantwortungsbewußtsein und Kontaktvermögen verfügen, sind Sie in dieser Gemeinschaft willkommen. Machen Sie den Anfang; fragen Sie Ihre Gemeindeverwaltung. Für diesen Entschluß schon jetzt vielen Dank.

Bundesverband für den Selbstschutz

Ärztlicher Sonntagsdienst

8./9.8.81 Dr. Dokoupil, Deggingen, Tel. 5857

Sonntagsdienst der Apotheken

8./9.8.81 Apotheke Deggingen

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzenbach

Gottesdienste vom 8. bis 15. August 1981

Samstag, 8. August

14.00 Uhr kirchliche Trauung

19.00 Uhr Sonntag-Vorebendmesse

Hl. Messe für Sebastian Hiesslerer - Opfer für unsere Pfarrkirche St. Laurentius

Sonntag, 9. August - Fest unseres Kirchenpatrons, des hl. Laurentius, Diakon und Märtyrer in Rom

9.00 Uhr deutsches Amt mit Predigt

Opfer für unsere Pfarrkirche St. Laurentius

Montag, 10. August - Laurentius, Diakon und Märtyrer in Rom

19.00 Uhr Hl. Messe für die verstorbenen Wohltäter unserer Pfarrkirche in Laurentius

Dienstag, 11. August

19.00 Uhr Hl. Messe für Rosa und Georg Weber mit Sohn Georg

Mittwoch, 12. August

19.00 Uhr Hl. Messe für Anne Bruder

Donnerstag, 13. August

7.45 Uhr Hl. Messe nach Meinung

Freitag, 14. August

7.45 Uhr Hl. Messe zum Trost der armen Seelen

Samstag, 15. August - Mariä Himmelfahrt

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Vorabendmesse vom Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel - Hl. Messe für Alexandra Köhler

„Ich gebe, während ich noch lebe...“

Ein reicher Mann beklagte sich bei seinem Freund: „Die Menschen mögen mich nicht, sie nennen mich geizig und habsüchtig, dabei habe ich doch in meinem Testament erwähnt, daß mein ganzes Vermögen einst einer wohltätigen Institution gehören soll“. Der Freund antwortete ihm: „So höre die Geschichte von der Kuh und dem Schwein: Das Schwein kam zur Kuh und jammerte: „Die Menschen sprechen immer nur über deine Freundlichkeit. Zugegeben: Du gibst Milch! Doch von mir haben sie viel mehr: Schinken, Speck, Borsten. Und selbst meine Füße verspeisen sie. Und doch hat mich niemand gern. Für alle bin ich bloß das Schwein!“ - Die Kuh dachte einen Augenblick nach und sagte dann: „Vielleicht ist das so, weil ich gebe, während ich noch lebe“.

Katholische Kirchengemeinde Gosbach

Gottesdienste vom 9. bis 15. August 1981

Sonntag, 9. August - 19. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Uhr Eucharistiefeier (Albrecht Müller, Malermeister)

19.00 Uhr Andacht

Montag, 10. August - hl. Laurentius, Diakon

7.30 Uhr Eucharistiefeier (Erich Köhler)

Dienstag, 11. August - hl. Klara von Assisi

19.00 Uhr Eucharistiefeier (Franz Stehle, Sattler)

Mittwoch, 12. August

7.30 Uhr Eucharistiefeier (nach Meinung)

Donnerstag, 13. August
 19.00 Uhr Eucharistiefeier (Emilie und Karl Großmann)
 Freitag, 14. August - Maximilian Kolbe, Märtyrer
 7.30 Uhr Eucharistiefeier (nach Meinung)
 Samstag, 15. August - Mariä Aufnahme in den Himmel
 15.00 Uhr Beichtgelegenheit
 19.00 Uhr Eucharistiefeier (Erntemesse)
 Segnung der Blumen, Kräuter und Früchte

Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

Gedanken zur Woche:

„Gib dich nicht der Sorge hin und komm nicht zu Fall durch dein Grübeln. Freude des Herzens ist für den Menschen Leben, und Frohsinn verlängert seine Tage. Rede dir selber gut zu und beruhige dein Herz und halte den Ärger dir fern. Denn viele töten die Sorge, und der Kummer nützt dir nichts. Neid und Verdruss verkürzen das Leben; wer sich zersorgt, der altert vor der Zeit. Wein und Künste, sie stimmen froh das Herz; doch mehr als beide die Liebe zu heiterem Sinn“.

Jesus Sirech 30, 22-26.40.20

Donnerstag, 6. August
 20.00 Uhr Jugendkreis - ohne Programm
 Sonntag, 9. August
 10.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Metelmann)
 Das Opfer ist bestimmt für die eigene Gemeinde.

Pfr. Zimmerling hat Urlaub. Für ihn hat Pfr. Metelmann die Vertretung übernommen. Bitte wenden Sie sich an ihn, Telefon 294.

Evang. Kirchengemeinde Deggingen-Bad Ditzzenbach

Wochenspruch:

Wandelt wie die Kinder des Lichtes; die Frucht des Lichtes ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.

Epheser 5,9

Sonntag, 9. August - 8. Sonntag nach Draieinigkeit
 9.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Christuskirche (Pfarrer Metelmann) - die Hl. Taufe empfängt Julia Maria Arndt, Deggingen, Hölderlinweg 10 - die Kollekte ist für die eigene Gemeindearbeit bestimmt.

Mittwoch, 12. August
 20.00 Uhr Sommerabendandacht in der Christuskirche
 Besinnungen zu ausgewählten Psalmen - Psalm 39 (Pfarrer Metelmann)

Sprechstunde von Pfarrer Metelmann im Pfarrhaus
 Samstags von 10.30 bis 12.00 Uhr oder nach persönlicher Absprache (07334/294).

Vereinsnachrichten

Veranstaltungen in der Zeit vom 10. August bis 23. August 1981

Dienstag, den 11. August
 13.50 Uhr Ausflugsfahrt „Ostalb-Heidenheim-Königsbrunn“
 Abfahrt Rathaus Bad Ditzzenbach
 Fahrpreis: 12,00 DM
 Wanderung nach Berneck
 14.00 Uhr Abfahrt Rathaus Bad Ditzzenbach bis Schonderhöhe.
 Wanderung Eckfelsen (Oberbergfelsen) - Aussichtsplatte Ave Maria. Einkehr Burgruine Berneck. Dann zurück Jägerweg - Maiweg - FSV Platz Ditzzenbach.
 Gemütliche Wanderung. Wanderzeit: ca. 3 Stunden.
 Anmeldeschluß: 11.00 Uhr, Rathaus
 Mittwoch, den 12. August
 14.45 Uhr Mineralbrunnenbesichtigung
 Treffpunkt Mineralbrunnen
 Donnerstag, den 13. August
 13.00 Uhr Ausflugsfahrt „Kloster Lorch - Schw. Gmünd“
 Abfahrt Rathaus Bad Ditzzenbach
 Fahrpreis: 12,00 DM

19.30 Uhr „Heimatabend“
 es unterhalten Sie: „Kornberg-Buam“, „Reichenbacher-Jodler-Duo“, „Zitherspieler“.
 Im kath. Gemeindehaus Bad Ditzzenbach, Hauptstraße. Unkostenbeitrag: 2,50 DM mit Kurgastkarte, 3,50 DM ohne Kurgastkarte

Dienstag, den 18. August
 Ausflugsfahrt „Hohenstaufen - Wäscherschloß - Adelberg“

13.00 Uhr Abfahrt Rathaus Bad Ditzzenbach
 Fahrpreis: 9,00 DM

14.00 Uhr Wanderung nach Mühlhausen
 Wanderung entlang des Wiesenweges bis nach Gosbach, weiter auf Waldwegen nach Mühlhausen. Gemütliche Einkehr. Dann zurück auf dem Bahndammweg. Es besteht die Möglichkeit, mit dem Linienbus zurückzufahren. Wanderzeit ca. 1 1/4 Stunden.
 Treffpunkt: Rathaus Bad Ditzzenbach

Donnerstag, den 20. August
 Ausflugsfahrt „Blaubeuren - Ulm“

13.40 Uhr Abfahrt Rathaus Bad Ditzzenbach
 Fahrpreis: 14,00 DM

14.00 Uhr Wanderung nach Oberdreckenstein
 Abfahrt Rathaus Bad Ditzzenbach bis zur Schonderhöhe, von dort aus Wanderung bis Oberdrackenstein. Dort gemütliche Einkehr bei gutem Hausmacher Vesper. Rückfahrt mit dem Bus gegen 18.00 Uhr. Unkostenbeitrag: 2,00 DM mit Kurgastkarte, 3,00 DM ohne Kurgastkarte.
 Anmeldeschluß: 11.00 Uhr, Rathaus

Samstag, den 22. August

14.00 Uhr 2. Ditzzenbacher Dorffest
 Dazu laden die Zimmervermieterinnen mit Kaffee und Kuchen alle Kurgäste und Einheimische recht herzlich ein.

Sonntag, den 23. August

Ausflugsfahrt „Bodensee - Überlingen - Mainau“
 6.30 Uhr Abfahrt Rathaus Bad Ditzzenbach
 Fahrpreis: 24,00 DM
 Anmeldeschluß: Freitag, 12.00 Uhr

Anmeldungen für Halbtagsfahrten werden bis 10.00 Uhr des Veranstaltungstages erbeten.

Fahrradverleih

Auf dem Rathaus Bad Ditzzenbach können zum Unkostenbeitrag von 1,00 DM pro Tag Fahrräder ausgeliehen werden. Geöffnet Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr.

Sportschützenverein Gosbach e.V.

Etwas verspätet möchten wir noch die Ergebnisse der Landesmeisterschaften vom Juni 1981 bekanntgeben.



In der Disziplin Vorderlader-Steinschloßgewehr erreichte unser Schützenkamerad Adolf Dörre den Meistertitel. Mit 92 Ringen wurde er Württembergischer Meister. Der Sportschützenverein Gosbach gratuliert hierzu recht herzlich.

Die Ergebnisse im einzelnen:
 Steinschloßgewehr: 1. Dörre, Adolf mit 92 Ringen, 4. Bitter, Hans mit 90 Ringen, 10. Pulvermüller, Willi mit 83 Ringen, 14. Heiss, Gerhard mit 80 Ringen, 19. Schweizer, Günter mit 86 Ringen.
 Perkussionsgewehr: 23. Pulvermüller, Willi 92 Ringe, 27. Dörre, Adolf 91 Ringe, 32. Schweizer, Günter 91 Ringe, 50. Bitter, Hans 88 Ringe, 57. Mrosek, Hartmut 88 Ringe.
 Perkussions-Dienstgewehr: 4. Dörre, Adolf 82 Ringe, 8. Mrosek, Hartmut 81 Ringe, 9. Pulvermüller, Willi 80 Ringe, 18. Schweizer, Günter 60 Ringe.
 Perkussionsrevolver: 10 Pulvermüller, Willi 93 Ringe, Perkussionsrevolver: 3. Mrosek, Hartmut 94 Ringe, 13. Bitter, Hans 91 Ringe, 18. Pulvermüller, Willi 90 Ringe
 Steinschloßpistole: 11. Pulvermüller, Willi 85 Ringe 13. Dörre, Adolf 83 Ringe
 Im Mannschaftswettbewerb Perkussions-Dienstgewehr erreichten wir den 3. Platz mit 303 Ringen.

Perkussionsgewehr 5. Platz mit 359 Ringen.
Einige Schützen konnten sich dann auch zur DEUTSCHEN MEISTERSCHAFT qualifizieren, die am 1. August 1981 in Stuttgart ausgetragen wurde. Hier erreichten sie unter starken Gegnern doch noch recht akzeptable Ergebnisse:
Perkussionsrevolver: 59. Pulvermüller, Willi 88 Ringe,
Steinschloßpistole: 30. Pulvermüller, Willi 86 Ringe
Steinschloßgewehr: 31. Bitter, Hans 86 Ringe
Wegen ungünstiger Terminlage der Deutschen Meisterschaft waren leider 2. Schützen wegen Urlaub verhindert.
Wir freuen uns, daß sich Schützen aus unserem Verein bis zur Deutschen Meisterschaft durchgekämpft haben und wünschen ihnen auch für die nächste Saison viel Glück.

Jahresausflug am 29./30. August 1981
Wir möchten darauf aufmerksam machen, daß an unserem Jahresausflug noch einige Plätze frei sind.

Programmeuszug:
Ausflugziel: Bach/Lechtal/Tirol
Fahrpreis: 37.-- DM
Übernachtung: Gästehaus „Klapf“
Samstag, 29. August 1981
6.30 Uhr in Deggingen am Kiosk
6.40 Uhr Abfahrt in Gosbach am „Rad“
ca. 10.30 Uhr Ankunft in Bach/Lechtal danach kleine Wanderung (auch für Ältere geeignet) ins Gästehaus Klapf (Gepäck wird befördert)
ca. 12.00 Uhr Mittagessen, Nachmittag zur freien Verfügung (sehr gute Wandermöglichkeiten, Sessellift etc.) Abends Gemütlicher Hüttenabend.

Sonntag, 30. August 1981
??? Frühstück, danach zur freien Verfügung
Treffpunkt um 14.00 Uhr am Bus
16.30 Uhr Ankunft in Illerbeuren
Besichtigung eines Bauernhofmuseums mit Einkehr in ein urgemütliches altschwäbisches Stübli mit „Schwäbischer Küche“

Ankunft in Gosbach ca. 20.00 Uhr.
Gute Laune und vor allem schönes Wetter sind mitzubringen!
Anmeldungen: Schützenhaus Gosbach
Wir gratulieren!!!
Am Dienstag, dem 4. August 81 feierte unser Erwin Schweizer seinen 60. Geburtstag. Der Schützenverein gratuliert hierzu herzlich und wünscht ihm noch viele Jahre im Kreise seiner Familie sowie der Schützenkameraden.
Als Schützenhauswirt, den er in Ehrenamtlicher Tätigkeit schon lange Jahre ausübt, ist er im Kreise der Schützenkameraden nicht mehr wegzudenken.

Die Vorstandschaft

FSV Bad Ditzenbach 1928



Unsere aktive Mannschaft spielt am Samstag zu Hause gegen den TSV Bad Überkingen. Diese Begegnung ist für unsere I. das erste Testspiel zur Vorbereitung auf die neue Saison.
Beginn: 18.00 Uhr.
Das Spiel der II. Mannschaft ist noch fraglich. Bitte im Aushängkasten nachsehen.

Obst- und Gartenbauverein Gosbach



Der Obst- und Gartenbauverein Gosbach fährt am 23. August 1981 zur Landesgartenschau nach Baden-Baden. Eingeladen ist jeder Interessent, der Freude an Blumen und Schaugärten sowie an landschaftlich schönen Anlagen hat.
Der Fahrpreis beträgt mit Eintritt in die Gartenschau für Erwachsene 22,00 DM, für Kinder 10,00 DM.

Anmeldungen bis 10. August beim Vorstand Eugen Honeck, Gosbach, Schulstraße 34. Es sind noch Plätze frei.

Die Vorstandschaft

Schwäbischer Albverein e.V.

Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Hier die Abfahrtszeiten für die Fahrt nach Berchtesgaden am 8./9. August 1981: Abfahrt am Samstag, dem 8. August in Bad Ditzenbach, Rathaus: 4.30 Uhr; in Deggingen, Omnibushaltestelle: 4.35 Uhr; in Gosbach, Bahnhofsvorplatz: 4.40 Uhr.

Voranzeigel

3-Tages-Bergwanderung Stubaier Alpen vom 4. bis 6. September 1981. Wir fahren mit dem Bus von Bad Ditzenbach - Ulm - Kempten - Fernpaß - Nassereith - Telfs - Zirl - Sellrain nach St. Sigmung. Von hier aus wandern wir dann durch das Gleirschtal zu der Neuen Pforzheimer Hütte (2.308 m), wo wir übernachten. Wanderzeit ca. 3 Stunden. Am anderen Tag steigen wir dann von der Neuen Pforzheimer Hütte auf zum Gleirschjoch (2.758 m) und dann ab zur Gubener Hütte (2.034 m), wo wir noch einmal übernachten. Wanderzeit ca. 6 1/2 Stunden. Am dritten Tag steigen wir dann von der Gubener Hütte auf zur Finstertaler Scharte (2.779 m), zum Finstertaler Stausee und nach Kühtai ab, wo uns der Bus abholt. Wanderzeit: ca. 6 Stunden.

Die Wanderszeitangaben sind jeweils ohne Pausen.
Anmeldungen nehmen entgegen: Alfons Moser, Bad Ditzenbach, Telefon 07334/5657 und Gerhard Kastl, Gosbach, Telefon 07335/5455. Anmeldeschluß ist der 22. August 1981. Bei der Anmeldung ist eine Voranzahlung von DM 30.-- zu leisten. Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen begrenzt.

Der Wanderwart

Kneipp-Verein Bad Ditzenbach e.V.



Achtung: Singgruppe

Der nächste Singabend findet am Montag, dem 10.8.81 um 19.30 Uhr im Lesesaal des Rathauses in Bad Ditzenbach statt. Bitte kommen Sie vollzählig und pünktlich und bringen Sie das Liederbuch mit.

Achtung: Kegelgruppe

Der nächste Kegelabend findet am Montag, dem 17.8.81 um 18.00 Uhr im Gasthaus „Rad“ in Deggingen statt. Bitte kommen Sie pünktlich und vollzählig.

Der Vorstand

TSV Gosbach - FSV Bad Ditzenbach

ABTEILUNG JUGEND:

Am 9.7.81 wurden im Vereinsheim des TV Jebenhausen die Paarungen für den Bezirkspokal der Jugend öffentlich ausgelost. Dabei haben unsere vier Jugendmannschaften Heimrecht erhalten.

Die A-Jugend spielt am Sonntag, den 30.8.81, 10 Uhr, gegen den TV Nellingen.

Die B-Jugend am Samstag, den 29.8.81, 16.15 Uhr, gegen den TSV Köngen.

Die C-Jugend am Samstag, den 29.8.81, 15 Uhr, gegen den TV Nellingen 2.

Die D-Jugend am Samstag, den 29.8.81, 14 Uhr SC Geislingen I. Ich wünsche den Jugendmannschaften im voraus viel Erfolg. Der Trainingsbeginn wurde für die einzelnen Jugenden wie folgt festgelegt.

Am Donnerstag, den 6.8.81, 18.00 Uhr, erstes A-Jugendtraining auf dem FSV-Platz.

Am Donnerstag, den 13.8.81, 18.00 Uhr, erstes B-Jugendtraining auf dem TSV-Platz.

Am Mittwoch, den 12.8.81, 18 Uhr, erstes C-Jugendtraining auf dem TSV-Platz.

Erstes D-Jugendtraining auf dem FSV-Platz, ist noch nicht festgelegt. Die E-Jugendspieler bitte ich dann am Training und Spielbetrieb der D-Jugend teilzunehmen, da wir ja diese Jugend nicht melden konnten.

Die Spendenaktion für unseren C-Jugendmannschaftsdress ist sehr sehr mager ausgefallen, von dem ich selbst und die Jugendspieler enttäuscht sind. Deshalb möchte ich nochmals die ganze Einwohnerschaft, sowie Betriebe und Firmen darum bitten, etwas auf das Konto Nr. 8002505, Kreissparkasse Wiesensteig oder Konto Nr. 977004, Volksbank Deggingen, Kennwort Jugenddress, zu spenden.

Im voraus von den Jugendlichen und der Jugendleitung besten Dank.

Der Gesamtjugendleiter R. Kalik

Turn- und Sportverein Gosbach

tsv

ABTEILUNG FUSSBALL

Das Training für die aktiven Mannschaften hat diese Woche nach der Sommerpause begonnen.

Bitte beachten Sie folgenden Terminplan:

Mittwoch, 12.8.1981, 19.00 Uhr

1. Vorbereitungsspiel gegen Albershausen in Gosbach

Sonntag, 16.8.1981, 15.00 Uhr

Verbandspokalspiel in Gosbach gegen den TSV Sielmingen
Dienstag, 18.8.1981,

2. Vorbereitungsspiel in Altheim (Uhrzeit noch unklar)

Sonntag, 23.8.1981, 15.00 Uhr

1. Punktspiel in Gosbach gegen den SV Göppingen II

Bitte merken Sie sich den Termin für den Vereinsflug am 19. und 20. September vor.

ABTEILUNG TENNIS

Letzte Woche konnte nun endlich mit dem Bau der Tennis-Freiplätze begonnen werden. Damit ist gewährleistet, daß Anfang September mit dem Spielbetrieb begonnen werden kann.

Langsam nähern wir uns der festgelegten Mitgliederzahl von 120.

Es sind bereits 93. Somit haben wir nur noch 27 Plätze frei. Zögern

Sie nicht mehr länger! Nützen Sie unser preiswertes Angebot und

aten Sie unserer Tennis-Abteilung bei!

Aufnahmegebühr:

Einzelmitglieder 350.--DM, Ehepaare 450.--DM und Jugendliche

bis 18 Jahre 50.--DM.

Jahresbeitrag:

Einzelmitglieder 150.--DM, Ehepaare 250.--DM und Jugendliche

bis 18 Jahre 50.--DM.

Hinzu kommt noch der Vereinsbeitrag des TSV Gosbach.

Der Endspurt hat begonnen! Darum warten Sie nicht mehr länger!

Richten Sie bitte Ihre Anmeldung an: J. Steiner, Lindenstr.2/1,

7342 Bad Ditzenbach, Tel. 07334/6109.

TÄLESTENNISTURNIER

Am 22./23. August 1981 findet das 4. Tälestennisturnier statt. Zur Austragung kommen Damen- und Herreneinzel, wobei bei den Herren je nach Leistungsstand in Herren A und Herren B eingeteilt wird.

Im Vereinsheim ist die Meldeliste aufgelegt. Meldeschluß ist Mittwoch, der 19. August. Das Startgeld beträgt 7.--DM.

Da der TSV in diesem Jahr Ausrichter ist, bitte ich um rege Beteiligung.

Abt. Tennis
Steiner J.

CDU-Ortsverband Gosbach

Neuer Ortsverbandsvorsitzender.

CDU

Bei der sehr gut besuchten Jahreshauptversammlung wurde ein neuer Vorstand gewählt. Neuer Vorsitzender des CDU-Ortsverbands Gosbach ist Friedrich Zeller, Drackensteiner

Str. 93, der einstimmig gewählt wurde.

CDU-Sommerfestle

Alle CDU-Mitglieder sind mit ihren Familienangehörigen und Freunden ganz herzlich eingeladen zu einem „Sommerfestle“ auf Sonntag, den 9. August 1981. Wir treffen uns um 13.30 Uhr auf dem Schulhof und wandern miteinander gemütlich zur Feuerstelle auf der Gosbacher Alb.

So gegen 17.00 Uhr finden wir uns zu geselligem Beisammensein im Gosbacher Schützenhaus ein.

Bei regnerischem Wetter entfällt die Wanderung. Auf jeden Fall aber verbringen wir ab 17.00 Uhr ein paar frohe Stunden miteinander im Schützenhaus.



Was sonst noch interessiert

Klares Sehen - gutes Fahren

Nichts ist beim Autofahren so wichtig wie gutes, klares Sehen. Denn 98 Prozent aller Eindrücke von außen nimmt der Fahrer über die Augen auf, nur 2 Prozent über die Ohren und die Fühlsinne. Um so tragischer, daß rund 3,6 Millionen deutsche Kraftfahrer einen Sehfehler haben und dennoch ohne Brille fahren. Sie lenken also ihr Auto durch eine Welt, die sie nur unscharf und verschwommen sehen.

Viele dieser Menschen ohne Brille und auch viele von jenen, die eine veraltete, längst nicht mehr passende Brille benutzen, wissen von ihrem Seh-mangel gar nichts. Sie meinen, die Welt sei eben optisch so, wie sie sie sehen. Hinzu kommen aber noch Hunderttausende, die zwar um ihre mangelnde Sehstärke wissen, jedoch aus purer Eitelkeit keine Brille tragen. Es ist reines Glück und dazu oft auch die Geschicklichkeit der anderen Verkehrsteilnehmer, wenn solche Schlechtseher dennoch heil ans Ziel kommen. Die Unfallforscher sind davon überzeugt, daß Jahr für Jahr mehrere Hundert Verkehrstote und ein Vielfaches davon an Verletzten „eingespart“ werden könnten, wenn all jene eine korrekte Brille tragen würden, die das nötig haben.

Abhilfe kann hier nur die Vernunft schaffen. Wer auch nur den geringsten Verdacht hat, daß sein Sehvermögen vielleicht nicht mehr hundertprozentig ist, sollte sofort zum Augenarzt gehen. Wer bereits eine Brille trägt, sollte etwa alle drei Jahre nachprüfen lassen, ob sie noch stimmt. Wer aber sogar weiß, daß er nicht scharf sieht, und dennoch ohne Brille fährt, muß wissen, daß er höchst leichtfertig und verantwortungslos handelt.

Götz Weihmann

Achtung Hausbesitzer !

- Fassadenanstriche - Beschichtungen Malerarbeiten aller Art
- Fassadenverkleidungen : Eternit, Fulgurit, Isolierputze mit und ohne Vollwärmeschutz
- Kaminverkleidungen
- Dachrinnenerneuerungen, Alu, Kupfer, Zink, Kunststoff.
- KEINE Gerüstkosten
- Schon ein unverbindliches Angebot wird Sie von unserer Preisgünstigkeit überzeugen.
- Beratung + Angebot kostenlos + unverbindlich

Goebel

Fassaden + Bautenschutz GmbH
Planung + Beratung 07161 / 2 29 29

HUMUS

zu verkaufen

Telefon: 07335 — 6205

DEUTSCHER MIETERBUND

Bezirksmieterverein Göppingen e.V.
Jahnstraße 123 - 7320 Göppingen

Für Mitglieder: Rechtsberatung u. Erledigung von Schriftwechsel: Montag, 18.00—21.00 Uhr. Auskunft in Mietangelegenheiten: Donnerstag, 18.00—20.00 Uhr

Auf Ihre Hilfe kommt es an!



Augenverletzung

Handelt es sich um eine blutende Verletzung, so bedeckt man beide Augen mit einem keimfreien Verband. Hierzu eignet sich ein Dreieckstuch besonders gut. Der Verband sollte beide Augen bedecken. Damit können Mitbewegungen des verletzten Auges verhindert werden. Ein Augenarzt ist baldmöglichst aufzusuchen. Bei Augenverletzungen durch atzende Stoffe wie Säuren, Chemikalien usw. wird mit klarem Wasser ausgespült. Dazu muß der Verletzte mit dem Kopf zur Seite des verletzten Auges hinliegen. Mit Daumen und Zeigefinger werden die Augenlider gespreizt. Dann wird klares Wasser in den inneren Augenwinkel gegossen, sodaß dieses von der Nasenwurzel zur Seite hin abfließt. Das unverletzte Auge muß dabei geschützt werden. Spritzer des Ausspülwassers könnten es ebenfalls verletzen. Auch in diesem Falle ist anschließend unbedingt ärztliche Behandlung nötig.

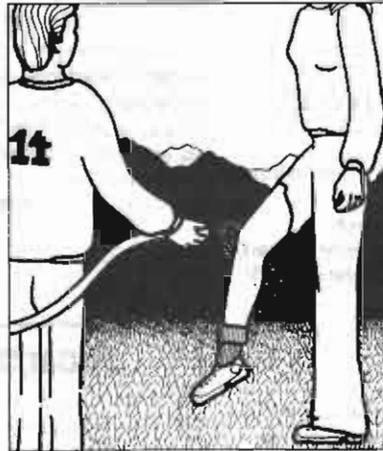


Wundverband

Sicherheitshalber muß jede Wunde steril abgedeckt werden, um Krankheitskeimen den Weg in den Körper zu versperren. Zudem wird dadurch die Blutung zum Stillstand gebracht. Für kleine Verletzungen genügt ein Wund-Schnellverband, der einfach anzulegen ist: Entsprechend großes Stück abschneiden oder auswählen, Schutzfolie abziehen ohne die Mullaufgabe zu berühren, Verband festkleben.

Für größere Wunden muß ein Verbandspflaster eigens zusammengestellt werden. Auf die Wunde legt man eine sterile Kompresse, die allseitig über die Verletzung etwas hinausreicht. Diese Wundabdeckung wird mit Heftpflaster rundum am Rande befestigt. Bei starker Blutung wird durch den Ersthelfer ein Druckverband angelegt.

Wundblutung: Blutende Arme und Beine werden hochgelagert. Jede Wunde wird als erstes keimfrei bedeckt. Dazu möglichst ein „Verbandpäckchen“ verwenden. Beherrschung bedrohlicher Blutungen gelingt immer durch direkten Druck mit möglichst keimfreiem Mull (notfalls mit bloßem Finger) auf oder in die Wunde. Danach Druckverband anlegen. Bei spritzenden Schlagaderblutungen zunächst die zur Wunde führende Schlagader auf dem darunterliegenden Knochen abdrücken. Dann zweiter Helfer - Druckverband anlegen.



Verbrennung

Leichte Verbrennungen sofort mit kaltem, möglichst fließendem Wasser behandeln. Die verbrannte Stelle einfach mehrmals mit Wasser übergießen. Dann keimfrei bedecken und verbinden. Eine weitere Behandlung ist normalerweise nicht erforderlich. Auch stärkere Verbrennungen können anfänglich mit kaltem Wasser gekühlt werden. Anschließend wird die Verbrennung keimfrei verbunden (Brandwundenverbandpäckchen/tuch).

Der Verband muß locker angelegt werden. Starke Verbrennungen können Blasen verursachen. Diese soll der Helfer wegen Infektionsgefahr auf keinen Fall öffnen. Sie müssen vom Arzt behandelt werden. Alle größeren Verbrennungen bedürfen nach der Ersten-Hilfe-Leistung ärztlicher Behandlung.

Bei starken Verbrennungen verbrannte Kleidung entfernen, wo sie mit der Haut verklebt ist, umschneiden. Brandwunden keimfrei bedecken, mit Brandwundenverbandpäckchen/Brandwundenverbandtuch. „Tunnel“ mit Stühlen über den Liegenden bauen. Über die Stühle werden Decken gelegt, die die Wundbedeckungen nicht berühren dürfen.



Knochenbruch

Bei Knochenbruch im Schulter- oder Armbereich z.B. den Arm in ein Armbrett getusch lagern und mit 1-2 Dreieckstuchkrawatten um Arm und Oberkörper festlegen.

Erkennen: Oft abnorme Lage - Bewegungseinschränkung oder Bewegungsunfähigkeit durch Schmerz im Bereich des Bruches - Schwellung. Bei Ungeißtheit fordert der Helfende den Verletzten auf, Arm und Bein nacheinander zu heben, bzw. sich aufzurichten. Der Verletzte vermeidet eine Bewegung des gebrochenen Gliedes oder stellt sie auf Grund des Schmerzes sofort ein. Hierdurch erhält der Helfende einen gezielten Hinweis.

Maßnahmen: 1. Körperbereich mit Bruchstelle nicht bewegen. 2. Ruhigstellung durch Festlegen (umlagern) mit Gepäckstücken, Decken o.Ä. 3. Notruf.



Die Haus- oder Autoapotheke

Neben dem gewissen Können einer wirkungsvollen Hilfeleistung sind die entsprechenden Mittel von großer Bedeutung. Eine Hausapotheke sollte zumindest enthalten: Verbandsschere, Pinzette, Verbandklammern/Sicherheitsnadeln, Schnellverbände in verschiedenen Größen, Mullbinden in verschiedenen Größen, Kompressen, Verbandpäckchen, Heftpflaster, steriles Brandwundentuch, Brandwundenverbandpäckchen, Dreieckstuch, Desinfektionslösung.

Nach jeder Entnahme muß die Apotheke möglichst bald wieder aufgefüllt werden. Eine zusätzliche, öftere Prüfung auf Brauchbarkeit des Materials ist empfehlenswert.



Die größte Pelz-Auswahl weit und breit:

Jetzt 5000 Pelze mit Chic und Pfiff

für Sie zum Anprobieren im Laichinger Pelzparadies

Pelze für Damen und Herren, Pelze in allen Größen, auch Übergrößen, Pelze für jeden Geldbeutel.

Dazu über 1000 passende Pelzhüte, Pelzmützen und Pelzkrawatten.

Sommer-Schluß-Verkauf

vom 27. Juli bis 8. August 1981

Lassen Sie sich dieses Ereignis im Laichinger Pelzparadies nicht entgehen!!!

Unsere eigene Fabrikation präsentiert Ihnen eine echte Leistungsschau:
Hier stimmen Mode, Qualität, Preis, Beratung und Atmosphäre.

Pelzwarenfabrikation und Einzelhandel

Nachtigall-Pelze
Laichingen

7903 Laichingen/Schwäb. Alb
Hirschstr. 65, Tel. 073 33/53 23
Geöffnet Mo-Fr 9-12 und
12-18 Uhr Samstags durch
gehend 8-14 Uhr. langer
Samstag 8-16 Uhr

Weiches Wasser ist eine Wissenschaft.



Wir sind Ihr Partner für Wassertechnik.
Wenn Ihnen hartes Wasser bis zum
Halse steht, weil es teuer
und unangenehm ist, kommen Sie zu uns.
Ob Wasseranalyse, Anschluß oder Wartung - wir
sind für weiches Wasser zuständig.

A. Rettl

Sanitärtechnik
Wiesensteig
Tel. 07335/5676

Elektro-Kummer

Manfred Kummer

**Kaffeemuschy - Thermomatic
Toaster - Bügelautomaten
- im Angebot -**

**7345 Deggingen, Hauptstr. 68, Tel. 6670
Installationen - Geräte - Reparaturen**

Wir haben vom 17. August bis 29. August
wegen Urlaub geschlossen

LETZTMALIG IN DIESEM JAHR

Junghennen bis legereif - Enten - Masthähnchen !

Zu günstigen Verkaufspreisen - schutzgeimpft. Am Samstag, dem
8.8.1981 in Bad Ditzgenbach Rathaus um 8.50 Uhr
Auendorf Hirsch um 9.00 Uhr
Gosbach Rathaus um 9.10 Uhr

Nutzgeflügelhof H. FAUSER, Waiblingen - Tel. 07151 - 5 32 40

Verkauf von Junghennen, Enten, Masthähnchen

(schutzgeimpft und seuchenfrei) Puten u. Gänse auf Bestellung,
am nächsten Dienstag, Auendorf beim Milchhaus, von 10.45 -
11.00 Uhr, in Bad Ditzgenbach beim Rathaus von 11.00 - 11.15
Uhr und in Gosbach beim Rathaus von 11.15 - 11.30 Uhr.

GEFLÜGELHOF SCHULTE, 7209 Aixheim, Tel. 07424/3367

BAUUNTERNEHMUNG

**Suchen Sie noch für 1981 eine
Lehrstelle ?**

Wir bieten Ihnen beste Voraussetzungen für eine
gute und erfolgreiche Lehrzeit in den Berufen

**Maurer, Betonbauer
Zimmerer, Straßenbauer**

Sollten Sie Interesse bzw. noch keinen Ausbil-
dungsplatz haben, dann setzen Sie sich bitte mit
uns in Verbindung.



7341 Gruibingen
Telefon 07335/15-0

Wenn Ferne u. Nähe
erscheinen Dir trüb,
dann liegt's an
der Brille
drum gehe zu ...



Staatl. gepr. Augenoptiker
Augenoptikermeister
Uhrmachermeister
Lieferant aller Krankenkassen

GRÜB

Geislingen/Staige, Bahnhofstr. 19

Superangebote

mayer Herren -
Schuhe Freizeitslipper **9.⁹⁰**
Jeansstoff, mit Bastsohle, Größe 39 - 46
„SSV“-Preis nur

WM sport Endspurt im „SSV“
Tennisbekleidung
stark reduziert

AWG Mode Center *
Wander-
Damen-Anorak 65 % Polyester
35 % Baumwolle nur **59.-**
Wander -
Herren-Anorak 65 % Polyester
35 % Baumwolle nur **69.-**
Kniebundstrümpfe ab **16.-**

31 cm Schwarz-weiß
REU ELEKTRO HAUS Portable **189.-**
für Netz-, Batterie-
und Autoanschluß nur

ZG Ihr Einkaufszentrum
vor der Haustür
Gosbach, Drackensteiner Str. 125-129